

Medieninformation

Greifswald, 20. Juni 2017

Die Lebenden ehren die Toten – Feierliche Gedenkstunde im Greifswalder Dom

Am 30. Juni 2017 ehren Studierende und Lehrende der Universität Greifswald die Menschen, die ihren Körper der Wissenschaft zur Verfügung gestellt haben. Neben den Angehörigen der Vermächtnisgeber werden Studierende der Human- und Zahnmedizin sowie der Humanbiologie an der Gedenkfeier teilnehmen. Die feierliche Gedenkstunde findet um 10:30 Uhr im Dom St. Nikolai statt und wird von den Studierenden gestaltet.

„Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Licht und Wahrheit in der Welt war, hat sein Leben einen Sinn gehabt.“ (Alfred Delp)

Diesen Leitgedanken wählten die Studierenden in diesem Jahr für die Gedenkfeier im Greifswalder Dom. Die Feier ehrt die Verstorbenen, die ihren Körper der Wissenschaft den Studierenden der Human- und Zahnmedizin sowie der Humanbiologie zur Verfügung gestellt haben. Die Körperspender bringen Licht und Erkenntnis in die bislang nur theoretisch erlernten Inhalte über den menschlichen Körper. Die Studierenden sowie die Universitätsangehörigen möchten den Körperspendern dafür danken. „Für uns als angehende Mediziner sind Körperspenden eine große Chance, denn nur durch sie erlernen wir den Umgang mit dem menschlichen Körper ganz konkret. Das, was man sonst nur aus Büchern lernt, wird durch den Kurs plastisch und dadurch effektiv“, sagt Clara Eick, die seit diesem Semester Tutorin für den Präparationskurs ist.

Die Studentinnen Clara Eick und Julia Ausborn studieren im vierten Semester Humanmedizin und sind dieses Jahr an der Organisation der Gedenkfeier mit beteiligt. „Die Gedenkfeier im Greifswalder Dom wird bei allen gut aufgenommen, da sie andächtig gestaltet ist“, so die beiden Medizinstudentinnen. So wird neben den offiziellen Reden, die mit der Studentenrede von Lukas Müller ihren Höhepunkt findet, auch Musik gespielt, sogar ein eigens organisierter Studentenchor wird den Dom mit Musik füllen.

Die Gedenkfeier ist ein besonderer Anlass, insbesondere für die Angehörigen der Körperspender. „Die Angehörigen können erst lange nach dem Tod Abschied nehmen. Die Feier hilft ihnen dabei, einen offiziellen Abschied zu finden“, sagt Arlette Deutsch vom Institut für Anatomie und Zellbiologie der Universitätsmedizin Greifswald. Julia Ausborn berührt die Atmosphäre im Greifswalder Dom: „Besonders schön finde ich, dass sich Angehörige und Studenten sowie Universitätsangehörige gegenüber sitzen. Dadurch entsteht eine ganz besondere Atmosphäre.“

Die Gedenkfeier schließt mit der Ehrung der Toten. Dieses Jahr werden 37 Körperspender im Greifswalder Dom geehrt. Dazu wird für jeden Körperspender eine Kerze angezündet, die von jeweils einem Studierenden zum Altar getragen wird. Anschließend wird der Name des Vermächtnisgebers verlesen; danach erklingt ein Glockenschlag. Nach der Gedenkfeier versammeln sich Angehörige, Studierende und Mitarbeiter der Universität vor dem Dom und tragen einen Blumenkranz zum Friedhof. Dort wird vor dem Urnengrabfeld der Anatomie eine kurze Rede gehalten.

Gedenkfeier für Körperspender der Universitätsmedizin Greifswald

Freitag, 30. Juni 2017, 10:30 Uhr

Dom St. Nikolai, Greifswald

Weitere Informationen

Die Veranstaltung wird vom [Institut für Anatomie und Zellbiologie](#) organisiert.



Studierende ehren die Körperspender mit Kerzenlichtern – Foto: Martina Wolff

Das Foto kann für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung kostenlos heruntergeladen und genutzt werden. Dabei ist der Name des Bildautors zu nennen. [Download](#)

Ansprechpartnerin an der Universitätsmedizin Greifswald

Arlette Deutsch

Institut für Anatomie und Zellbiologie

Friedrich-Loeffler-Straße 23 C

17489 Greifswald

Telefon 03834 86 5308

arlette.deutsch@uni-greifswald.de